

	Name / Gemeinschaft		
1	Vorname		
2			
3	Steuernummer		
<b>Anlage SO</b>			
<input type="checkbox"/> zur Einkommensteuererklärung			
<input type="checkbox"/> zur Feststellungserklärung			
<b>Sonstige Einkünfte (ohne Renten und ohne Leistungen aus Altersvorsorgeverträgen)</b>			<b>55</b>
<b>Wiederkehrende Bezüge</b>			
		stpfl. Person / Ehemann / Lebenspartner(in) A / Gemeinschaft EUR	Ehefrau / Lebenspartner(in) B EUR
4	Einnahmen aus	158	159
<b>Unterhaltsleistungen</b>			
5	soweit sie vom Geber als Sonderausgaben abgezogen werden	146	147
<b>Werbungskosten</b>			
6	zu den Zeilen 4 und 5	160	161
<b>Leistungen</b>			
7	Einnahmen aus	EUR	EUR
8	Einnahmen aus	+	+
9	Einnahmen aus	+	+
10	Summe der Zeilen 7 bis 9	164	165
11	Werbungskosten zu den Zeilen 7 bis 9	176 -	177 -
12	Einkünfte	=	=
13	Die 2013 nach Maßgabe des § 10d Abs. 1 EStG vorzunehmende Verrechnung nicht ausgeglichener negativer Einkünfte 2014 aus Leistungen (Zeile 12) soll wie folgt begrenzt werden		
<b>Abgeordnetenbezüge</b>			
14	Steuerpflichtige Einnahmen ohne Vergütung für mehrere Jahre	EUR	EUR
15	In Zeile 14 enthaltene Versorgungsbezüge	202	203
16	Bemessungsgrundlage für den Versorgungsfreibetrag	204	205
17	Maßgebendes Kalenderjahr des Versorgungsbeginns	216	217
18	<b>Bei unterjähriger Zahlung:</b> Erster und letzter Monat, für den Versorgungsbezüge gezahlt wurden	206	207
19	Sterbegeld, Kapitalauszahlungen / Abfindungen und Nachzahlungen von Versorgungsbezügen (in Zeile 14 enthalten)	210	211
20	In Zeile 14 <b>nicht</b> enthaltene Vergütungen für mehrere Jahre (lt. gesonderter Aufstellung)	212	213
21	In Zeile 20 enthaltene Versorgungsbezüge	214	215
22	Aufgrund der vorgenannten Tätigkeit als Abgeordnete(r) bestand eine Anwartschaft auf Altersversorgung ganz oder teilweise ohne eigene Beitragsleistung	242	243
<b>Steuerstundungsmodelle</b>			
23	Einkünfte aus Gesellschaften / Gemeinschaften / ähnlichen Modellen i. S. d. § 15b EStG (lt. gesonderter Aufstellung)	EUR	EUR

**Private Veräußerungsgeschäfte****Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (z. B. Erbbaurecht)** In den Zeilen 34 bis 40 bitte nur den steuerpflichtigen Anteil erklären.

Bezeichnung des Grundstücks (Lage) / des Rechts

31

32

Zeitpunkt der Anschaffung  
(z. B. Datum des Kaufvertrags, Zeitpunkt  
der Entnahme aus dem Betriebsvermögen)Zeitpunkt der Veräußerung  
(z. B. Datum des Kaufvertrags, auch nach  
vorheriger Einlage ins Betriebsvermögen)

Nutzung des Grundstücks bis zur Veräußerung

33

zu eigenen  
Wohnzwecken vom – bis m<sup>2</sup>zu anderen  
Zwecken (z. B.  
als Arbeitszimmer,  
zur Vermietung) vom – bis m<sup>2</sup>

EUR

34

Veräußerungspreis oder an dessen Stelle tretender Wert (z. B. Teilwert, gemeiner Wert)

35

Anschaffungs- / Herstellungskosten oder an deren Stelle tretender Wert  
(z. B. Teilwert, gemeiner Wert) ggf. zzgl. nachträglicher Anschaffungs- / Herstellungskosten

36

Absetzungen für Abnutzung / Erhöhte Absetzungen / Sonderabschreibungen

37

Werbungskosten im Zusammenhang mit dem Veräußerungsgeschäft

38

Gewinn / Verlust (zu übertragen nach Zeile 39)

stpfl. Person / Ehemann /  
Lebenspartner(in) A / Gemeinschaft  
EUREhefrau / Lebenspartner(in) B  
EUR

39

**Zurechnung des Betrags aus Zeile 38**

110

111

40

Gewinne / Verluste aus weiteren Veräußerungen von  
Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten  
(lt. gesonderter Aufstellung)

112

113

**Andere Wirtschaftsgüter** (Veräußerungen von Gegenständen des täglichen Gebrauchs sind ausgenommen)

Art des Wirtschaftsguts

41

42

Zeitpunkt der Anschaffung  
(z. B. Datum des Kaufvertrags)Zeitpunkt der Veräußerung  
(z. B. Datum des Kaufvertrags)

EUR

43

Veräußerungspreis oder an dessen Stelle tretender Wert (z. B. gemeiner Wert)

44

Anschaffungskosten (ggf. gemindert um Absetzung für Abnutzung) oder an deren Stelle  
tretender Wert (z. B. Teilwert, gemeiner Wert)

45

Werbungskosten im Zusammenhang mit dem Veräußerungsgeschäft

46

Gewinn / Verlust (zu übertragen nach Zeile 47)

stpfl. Person / Ehemann /  
Lebenspartner(in) A / Gemeinschaft  
EUREhefrau / Lebenspartner(in) B  
EUR

47

**Zurechnung des Betrags aus Zeile 46**

114

115

48

Gewinne / Verluste aus weiteren Ver-  
äußerungen von anderen Wirtschaftsgütern  
(lt. gesonderter Aufstellung)

116

117

**Anteile an Einkünften**

Gemeinschaft, Finanzamt und Steuernummer

49

50

Anteil am Gewinn / Verlust

134

135

51

Die 2013 nach Maßgabe des § 10d Abs. 1 EStG  
vorzunehmende Verrechnung nicht ausgeglichener  
negativer Einkünfte 2014 aus privaten Veräußerungs-  
geschäften soll wie folgt begrenzt werden